



mehrWERT Demokratie für Geflüchtete Integrationsvorklassen der Berufsschule München-Land

Veranstaltungsort: SLH Wartaweil | Wartaweil 45 | 82211 Herrsching am Ammersee

Thema: **Demokratie (er)leben**

Kursdaten: 7.-9. Januar 2019, 9.-11. Januar 2019, 28.-30. Januar 2019

Abschlussbericht

Hintergrund des Halbwochenkurses „Demokratie (er)leben“

In einer Demokratie sind Engagement und Partizipation unerlässliche Pfeiler der Gesellschaft, die auf allen Ebenen der Politik zum Tragen kommen. Im Demokratiekurs „Demokratie (er)leben“ beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit den Grundlagen einer freiheitlich-demokratischen Gesellschaft und setzten sich anschließend mit der Frage auseinander, wodurch die Demokratie gefährdet wird oder werden kann. Dabei waren die intensive Beschäftigung mit politischem und religiösem Extremismus und den Möglichkeiten gesellschaftlicher Partizipation wesentliche Themenschwerpunkte. Darauf aufbauend erarbeiteten die Jugendlichen, wie Demokratie durch persönliches Engagement gestaltet werden kann.

Halbwochenplan

	TAG 1	TAG 2	TAG 3
VORMITTAG	Anreise	GEFÄHRDUNG DER DEMOKRATIE WORKSHOP Gefährdung der Demokratie durch Extremismus	BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT IDEENWERKSTATT UND REFLEXION Wie kann ich mich selbst einbringen?
	EINFÜHRUNG DEMOKRATIE – WAS IST DAS EIGENTLICH?		
NACHMITTAG	KREATIV-WORKSHOP WORKSHOP POETRY-SLAM Meine Werte – Meine Worte	POLITISCHE REALITÄT GESPRÄCH MIT EINEM POLITIKER	Abreise
ABEND	DEMOKRATISCHE WERTE WORKSHOP Demokratische Werte und gesellschaftliches Miteinander	TEAMBUILDING GEMEINSAMES PIZZABACKEN	



MODUL 1: KREATIV-WORKSHOP

Die Verknüpfung von demokratischen Werten mit der eigenen Identität

Im Kreativ-Workshop „Meine Werte – Meine Worte“ erlernten die Teilnehmenden, wie beim Poetry Slam Texte erarbeitet und präsentiert werden. Es stand ihnen dabei frei, Texte über die Erfahrungen in ihren Heimatländern, über die Erlebnisse bei der Flucht oder über ihr Leben in Deutschland zu verfassen. Im Mittelpunkt stand dabei aber immer der Gedanke, dass Teilhabe an der Gesellschaft die Fähigkeit voraussetzt, sich selbst ausdrücken zu können. In allen drei Kursen gelang es den Teilnehmenden, berührende, lustige oder philosophische Geschichten aus ihrem Leben textlich zu erarbeiten und sich so mit ihrer Vergangenheit sowie ihren Wünschen für die Zukunft auseinander zu setzen.

MODUL 2: WERTE-WORKSHOP

Demokratische Werte und gesellschaftliches Miteinander

Auf den Kreativ-Workshop aufbauend, setzten sich die Teilnehmenden im Werte-Workshop mit den Grundlagen einer demokratischen Gesellschaft auseinander. Was bedeutet eigentlich Toleranz? Können Sicherheit und Freiheit miteinander in Konflikt stehen und wie sind die grundlegenden demokratischen Werte im Grundgesetz verankert? Diese und weitere Fragen bearbeiteten die Teilnehmenden und betonten in allen drei Kursen, für wie wichtig sie die in der Demokratie gegebenen Freiheiten und Rechte erachten. Thematisch besonders hervorgehoben wurde im Workshop die Gleichberechtigung von Mann und Frau.

MODUL 3: WORKSHOP ZUR GEFÄHRDUNG DER DEMOKRATIE

Politisch und religiös begründeter Extremismus

Nachdem im Werte-Workshop die Grundlagen der Demokratie und die mit ihnen verbundenen Rechte und Pflichten von Bürgerinnen und Bürgern erarbeitet wurden, konzentrierte sich der Workshop zu religiös und politisch begründetem Extremismus auf die Frage, in welchen Lebenssituationen Menschen gefährdet sind, sich extremistischen Gruppen anzuschließen. Außerdem wurden verschiedene Formen von Extremismus thematisiert und Möglichkeiten aufgezeigt, wie sich die Teilnehmenden für den Erhalt und gegen die Verletzung von demokratischen Werten stark machen können. Die Schülerinnen und Schüler interessierten sich sehr sowohl für die politischen als auch für die religiösen Formen von Extremismus, für die Rekrutierungsmechanismen extremistischer Szenen und sprachen sich entschieden gegen den dort vorherrschenden Hass, die Gewalt und die geschlossenen Weltbilder aus.



MODUL 4: POLITISCHE REALITÄT

Die Umsetzung von demokratischen Werten in der realen Politik

Im Gespräch mit Kommunalpolitikerinnen und Jugendbeiräten bekamen die Schülerinnen und Schüler Einblicke in die Aufgaben sowie die Themen und Probleme auf der kommunalpolitischen Ebene. Gleichzeitig wurde aufgezeigt, wie die Teilnehmenden in ihrer Stadt oder Gemeinde selbst politisch aktiv werden können und an wen sie sich mit ihren Anliegen wenden können. In allen drei Kursen formulierten die Schülerinnen und Schüler viele Fragen und es entstand eine angeregte Diskussion mit den Kommunalpolitikerinnen oder Jugendbeiräten. Der Programmpunkt wurde außerdem genutzt, um die Ebenen der Politik (Kommunal-, Landes-, Bundesebene) zu erläutern und zu erklären, welche Rechte und Pflichten die politischen Repräsentantinnen und Repräsentanten auf den einzelnen Ebenen inne haben.

MODUL 5: IDEENWERKSTATT UND ABSCHLUSSREFLEXION

Umsetzung von demokratischen Werten durch persönliches Engagement

Wie demokratische Werte in der Realität umgesetzt und gestärkt werden können, beschäftigte die Teilnehmenden während der Ideenwerkstatt. Anhand der Themenschwerpunkte „Schule“ und „Politik“ formulierten die Schülerinnen und Schüler Kritik an ihrem Schulalltag, an politischen Entscheidungen oder gesellschaftlichen Vorgängen und stellten sich anschließend die Frage, wie sie sich selbst für die Verbesserung ihrer Lebensrealität einsetzen können.

Was nehme ich aus dem Demokratiekurs mit? In der Abschlussreflexion reflektieren die Teilnehmenden das Gelernte und Erarbeitete und formulierten anschließend, welche für sie die wichtigsten Erlebnisse des Demokratiekurses sind.



IMPRESSIONEN AUS ALLEN DREI KURSEN



Staatsministerin Kerstin Schreyer mit den Kursleiterinnen Barbara Arweck und Maximiliane Eckhardt.



Referent Christian Radojewski diskutierte mit den Teilnehmenden über mögliche Gefährdungen für die Demokratie.



Bei der Ideenwerkstatt erarbeiteten die Teilnehmenden eigenen Ideen und Wünsche, die sie selbst im Alltag und in der Schule umsetzen wollen.



Was nehme ich aus dem Demokratiekurs mit? Diese Frage beantworteten die Teilnehmenden in der Feedbackrunde.



FEEDBACK DER TEILNEHMENDEN

Im Anschluss an den Demokratiekurs hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, die einzelnen Seminarbausteine zu bewerten.

Die Antwortmöglichkeiten bewegten sich dabei zwischen
1 = stimme voll zu und *4 = stimme überhaupt nicht zu*.

Beim Feedback der Teilnehmenden ergaben sich folgende Durchschnittswerte für alle drei Kurse:

Dieser Demokratiekurs ist eine sinnvolle Sache.	1,2
Die Inhalte des Demokratiekurses haben mir die Bedeutung von demokratischen Werten und Möglichkeiten zur Teilhabe an der Gesellschaft nähergebracht.	1,5
Ich bin mit dem Demokratiekurs insgesamt zufrieden und würde ihn weiterempfehlen.	1,3
Durch den Kreativ-Workshop habe ich mir meine eigene Meinung zum Thema Werte gebildet.	1,4
Im Werte-Workshop habe ich unterschiedliche demokratische Werte, Überschneidungen von Werten und Wertekonflikte verstanden.	1,4
Durch den Workshop zu politischem Extremismus habe ich gelernt, warum Extremismus unsere Demokratie gefährdet.	1,5
Durch das Gespräch mit einem Kommunalpolitiker habe ich Neues über die politische Realität und den Alltag eines Politikers erfahren.	1,3
In der Ideenwerkstatt habe ich an konkreten Projekten gearbeitet und so gemerkt, dass ich selbst aktiv werden kann.	1,2



Was nimmst du aus der Woche mit?

Für mich war der ganze Kurs wichtig. Ich konnte mich informieren und habe viel über Politik gelernt.

Miteinander zu sprechen und neue Leute kennenzulernen.

Ich habe viel über demokratische Werte, Wählen und Toleranz gelernt.

Zu sehen, dass man selbst Vieles in der Hand hat.

Für mich war das Wichtigste, dass ich neue Worte gelernt habe.

Was sind für Dich die wichtigsten Merkmale einer demokratischen Gesellschaft?

Dass man sich beteiligen kann.

Toleranz, Gleichheit, Sicherheit und Freiheit.

Für mich ist Freiheit das wichtigste Merkmal.

Meiner Meinung nach sind in einer demokratischen Gesellschaft die wichtigsten Werte Frieden, Toleranz und Religionsfreiheit.

Meinungs- und Religionsfreiheit, Gleichheit.

Hast du in diesem Wochenkurs Lust bekommen, Dich zu beteiligen und zu engagieren? Wenn ja, hast du schon eine Idee wie?

Ja, ich habe Lust bekommen weiter zu lernen und mehr Sport zu machen und ein Team zu bilden.

Ja, ich werde versuchen, viele Schüler zusammen zu bringen, damit wir einen Ausflug planen können.

Ich habe schon Lust bekommen. Ich habe viele neue Themen der Politik und Demokratie kennengelernt. Ich habe auch mit jungen Politikern und Berufspolitikern gesprochen, das war super.

Ja, ich habe wertvolle Sachen über Politik gelernt und will mich auch einbringen.

Ich will zur Schule gehen, lernen und eine Ausbildung machen.